

**Zeitschrift:** Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus  
**Herausgeber:** Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege  
**Band:** 111 (2017)  
**Heft:** 5

**Endseiten**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 08.02.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Redaktionsleitung

e-mail: [redaktion@neuweege.ch](mailto:redaktion@neuweege.ch)

Léa Burger, Neue Wege,  
Quellenstrasse 25, 8005 Zürich  
[burger@neuweege.ch](mailto:burger@neuweege.ch)

Matthias Hui, puncto Pressebüro,  
Optingenstr. 54, 3013 Bern, Tel. 031 311 41 48  
[hui@neuweege.ch](mailto:hui@neuweege.ch)

## Redaktion

François Baer, Roman Berger, Beat Dietschy,  
Paul Gmünder, David Loher, Laura Lots, Ben-  
jamin Ruch, Kurt Seifert, Evelyne Zinsstag

## Administration/Anzeigen

Administration Neue Wege, Postfach 652,  
8037 Zürich  
Tel. 044 447 40 46  
[info@neuweege.ch](mailto:info@neuweege.ch)

## Abonnementspreise

Die *Neuen Wege* erscheinen jeden Monat.  
Jahresabonnement Inland Fr. 65.–,  
Ausland Fr. 85.–, für Personen mit kleinem  
Einkommen Fr. 30.–.

Solidaritätsabonnement inklusive Vereins-  
mitgliedschaft Fr. 115.–, Einzelheft Fr. 7.–,  
Doppelnummer Fr. 10.– (inkl. Porto Inland).  
Das Abonnement verlängert sich automa-  
tisch um ein Jahr, wenn die Kündigung  
nicht auf Ende November erfolgt.

Postkonto 80-8608-4, Vereinigung «Freun-  
dinnen und Freunde der Neuen Wege»  
Zürich; IBAN CH72 0900 0000 8000 8608 4,  
BIC POFICHBEXXX, Swiss Post – Post  
Finance, Nordring 8, 3030 Bern, Schweiz

## Gestaltung, Satz/DTP

toolbox GmbH, Buckhauserstr. 30,  
8048 Zürich,  
Tel. 044 447 40 44, [baer@toolnet.ch](mailto:baer@toolnet.ch)

## Druck

Printoset, Flurstrasse 93, 8047 Zürich,  
Tel. 044 491 31 85, [www.printoset.ch](http://www.printoset.ch)

## Nachdruck

Der Nachdruck einzelner Texte ist nur mit  
Zustimmung der Redaktion gestattet.

## Trägerschaft

Die Vereinigung «Freundinnen und Freunde  
der Neuen Wege» trägt und betreut die Zeit-  
schrift. Co-Präsidium: Esther Straub,  
Laurenzgasse 3, 8006 Zürich und Christoph  
Ammann, Juliastrasse 6, 8032 Zürich  
[praesidium@neuweege.ch](mailto:praesidium@neuweege.ch)

## Vorankündigung

Samstag, 17. Juni  
RomeroHaus Luzern

# Neue Wege Jahresversammlung 2017

9.00–9.30	Kaffee
9.30–10.30	Jahresversammlung <i>Theologische Bewegung für Solidarität und Befreiung</i>
10.45–11.45	Jahresversammlung <i>Resos</i>
11.50–12.50	Mittagessen
13.00–14.45	Jahresversammlung <i>Freundinnen und Freunde der Neuen Wege</i> 1. Protokoll JV 2016 2. Jahresbericht 2016 3. Reformprojekt 4. Jahresrechnung und Revision 2016, Budget 2017 5. Wahlen 6. Anträge 7. Aussprache mit Redaktion und Redak- tionskommission 8. Verschiedenes
15.00–17.00	Vortrag «600 Jahre Roma in der Schweiz und in Europa» von Thomas Huonker und Kemal Sadulov, mit Diskussion
Anmeldung	für das Mittagessen bis am 13. Juni an: <i>Theologische Bewegung für Solidarität und Befreiung (TheBe)</i> , Postfach 4203, 6002 Luzern oder an <a href="mailto:info@thebe.ch">info@thebe.ch</a>

**AZB**  
**8037 Zürich**

Post CH AG

Adressänderung an  
Neue Wege  
Postfach 652  
8037 Zürich

### **Leseabend *Neue Wege***

Dienstag, 23. Mai, 19.00–21.00 Uhr  
Treffpunkt: im westlichsten Zimmer im MIGROS-  
Restaurant, Hauptgebäude HB St. Gallen  
Kontakt: [mail@piahollenstein.ch](mailto:mail@piahollenstein.ch)

### **SUFO 2017, Sozial- und Umweltforum Ostschweiz St. Gallen**

Freitag, 7. Mai  
Literaturraum, St. Leonhardstr. 40, St. Gallen  
19.30 Uhr Podiumsdiskussion Kapitalismus von  
Gestern! Lösungen für Morgen?

Samstag, 6. Mai  
GBS Schulhaus, Kirchgasse 15, St. Gallen  
Workshops, Strassenfest, Kultur, Informations-  
stände

Sonntag, 7. Mai  
Centrum St. Mangen, Magnihalden 15, St. Gallen  
Brunch, Tänze, Workshops, Kultur  
[www.sufo.ch](http://www.sufo.ch)

Mittwoch, 17. Mai, 20.00 Uhr  
Kirchgemeindehaus Le Cap, Predigerstrasse 3, Bern

### **Globale Bewegungsfreiheit**

Referat von *Dr. Andreas Cassee*, Autor von «Globale  
Bewegungsfreiheit – Ein philosophisches Plädoyer  
für offene Grenzen»

Organisation: Berner Beratungsstelle für Sans-  
Papiers

[www.sanspapiersbern.ch](http://www.sanspapiersbern.ch)

Mittwoch, 24. Mai, 16.15 Uhr – 18.00 Uhr,  
Universität Luzern, Frohburgstrasse 3, Raum 3.A 05

### **Ausgrenzung und Anerkennung der religiös Anderen. Religiöse Minder- heiten als Gefahr für die aufgeklärte Gesellschaft?**

Vortrag von *Prof. Martin Baumann* (Religionswis-  
senschaft, Universität Luzern) im Rahmen der  
interdisziplinären Ringvorlesung «Aufklärung  
unter Druck?»

[www.unilu.ch](http://www.unilu.ch)

Freitag, 12. Mai, 9.30 – 12.30 Uhr  
**RomeroHaus Luzern**

### **Fachtagung Care: Entwicklungszusammenarbeit für ein sorgsames Leben**

mit *Annemarie Sançar*, Sozialanthropologin, Koordinationsgruppe WIDE, und  
*Tina Goethe*, MAS in Entwicklungszusammenarbeit, Koordinationsgruppe  
WIDE.

Wie würde eine Entwicklungszusammenarbeit aussehen, bei der die Care-  
Arbeit im Zentrum steht? Die Tätigkeiten des Kümmerns und Sorgens, um  
Leben zu ermöglichen und Arbeitskraft zu generieren, ist in den Ländern des  
globalen Südens eine alltägliche Herausforderung. Dennoch findet der Auf-  
wand, den meistens Frauen im Stillen und ganz selbstverständlich leisten,  
wenig Beachtung in den Programmen und Projekten der EZA. Frauen sollen  
zusätzlich geschult werden, um zur Entwicklung beizutragen. Sie besuchen  
Kurse für Mikrofinanzien und biologischen Landbau, eignen sich Wissen über  
Hygiene und Solarkocher an. Da bleibt den Frauen weder Zeit für sich, noch  
für die viel gepriesene «Partizipation», denn auch ihr Tag hat nur 24 Stunden.

[www.comundo.org](http://www.comundo.org)

Donnerstag, 11. Mai, 17.20 – 20.30 Uhr  
Kirchliches Zentrum Bürenpark, Bürenstrasse 10, Bern

### **Kirche und Wirtschaft am Beispiel der Konzernverantwortungs- initiative**

Wo sind die Stimmen der Kirchen bzgl. Konzernverantwortungsinitiative?  
Warum sollen wir uns hier hörbar machen?  
Was legitimiert uns als Kirchen, uns einzumischen?  
Wie können wir die kirchliche Basis breit für die Anliegen sensibilisieren?  
Wie wollen wir am Thema «Kirche und Wirtschaft» weiter dranbleiben?

Organisation: Jacqueline Keune, Jan Tschannen, Stephan Tschirren, Ueli  
Wildberger – Kirche?NordSüdUntenLinks

Aktionsmonat Mai 2017 in den Zürcher Kreisen 4 und 5

### **Heimat? Heimat!**

Über Heimat nachzudenken führt in ganz verschiedene Richtungen. Der Be-  
griff schillert – er bezeichnet einen Ort, eine Zeit, ein Land, ein Gefühl. Er ist  
unübersetzbar deutsch. Umso wichtiger ist es, zu erfahren, was Menschen  
anderer Muttersprache sich unter «Heimat» vorstellen. Gemeinsam sind uns  
vielleicht Ideen von Zugehörigkeit, Willkommen-Sein und Wärme. Der Heimat-  
begriff ist auch «unheimlich». Er hat eine lange Geschichte, er wurde und  
wird auch zur Machtausübung und Abgrenzung benutzt.

Das Angebot, das Künstlerinnen und Künstler, Engagierte aus der Stadt- und  
Solidaritätsbewegung, Vereine, Genossenschaften und Kirchgemeinden zu-  
sammengestellt haben, reicht von Singen und Politisieren über Kreistanzen  
bis hin zu Yoga. Erzählcafés bieten die Möglichkeit, sich auszutauschen, das  
FlüchtlingsTheater Malaika thematisiert Kulturunterschiede, mit dem Maxim-  
Theater erkunden wir den Kreis 5.

Der Fokus des Aktionsmonats liegt auf dem Schaffen von Heimat. Viele Men-  
schen nehmen ihre Bedürfnisse mit zu neuen Heimaten.

Organisation: Citykirche Offener St. Jakob, Ref. Kirche Zürich-Aussersihl

[www.aktionsmonat.ch](http://www.aktionsmonat.ch)